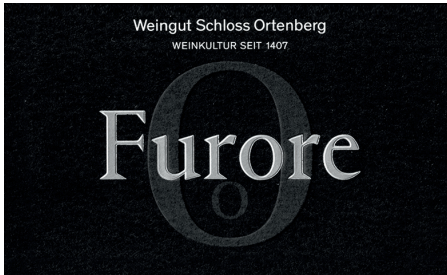




WEINGUT SCHLOSS ORTENBERG



Am St. Andreas 1, 77799 Ortenberg
T: +49 781 93430, info@wso-wein.de
wso-wein.de

Ab-Hof-Verkauf: Mo bis Fr 8–12 Uhr und 13–17 Uhr,
Sa 9–12 Uhr
Kellermeister: Hanspeter Rieflin
Ansprechpartner: Matthias Wolf
Flaschen/Hektar: 333.000 (65 % weiß, 19 % rot,
10 % Rosé, 1 % süß, 5 % Schaumwein)/45 ha

Die neue Kollektion von Schloss Ortenberg gehört zu jener Art von Überraschungen, die uns am liebsten ist: Durch das Weingut muss ein Ruck gegangen sein. Die neuen Weine haben eine Strahlkraft auf Augenhöhe mit dem herausragenden Lagenbesitz – Spannung, Frische, Saftigkeit.

Vielleicht ist dieser Aufschwung aber auch keine gar so große Überraschung, denn seit Mai 2021 ist Top-Hotelier Thomas Althoff neuer Pächter des Weinguts. Wir honorieren den Neubeginn mit einem zweiten Stern und sehen bei einer Bestätigung des aktuellen Niveaus auch den dritten nicht weit entfernt.

92 2021 »Grosses Gewächs« Ortenberg Steingrube Weißburgunder trocken

Im Duft dominiert derzeit noch ein würziger Holzton. Im Mund hat der Wein eine geschmeidige Fülle, zeigt sich ausladend und großzügig, wirkt aber auch durch seine frische, salzige Mineralik elegant und belebend. Dürfte auf der Flasche komplex ausreifen. 13 Vol.-%, NK, €€

91+ 2021 »Erstes Gewächs« Ortenberg Andreasberg Weißburgunder trocken

Ein beeriger Weißburgunderduft strömt aus dem Glas, dazu kommen Aromen von frischer Butter, kandierten Orangenschalen und Heu. Im Mund zeigt sich der Wein recht vertikal, stoffig, mit kultiviert wirkendem Säurerückgrat, das nach kulinarischer Begleitung verlangt. 12,5 Vol.-%, DV, €€

92+ 2020 »Grosses Gewächs« Ortenberg Schlossberg Spätburgunder trocken

Im Duft zeigt sich neben rauchigem Holz auch eine natürliche Frucht: Amarenakirsche, Rote Johannisbeere, Preiselbeere, etwas Pfeffer. Im Mund zeigt sich ein dichtes, feinkörniges Tannengerüst, Mineralik, Saftigkeit und Säure geben dem Bau trotz seiner Dichte Eleganz. 14 Vol.-%, NK, €€€

91 2019 »Furore« trocken CS/PN/SY

Halbbitterschokolade, reife Pflaume, Schwarze und Rote Johannisbeere, ein Anflug von Malz. Im Mund zeigt der Wein

körnigen Gerbstoff in mittlerer Dosis, viel Saft und abermals eine pikante Johannisbeerfrucht. Gehaltvoll, Frucht und Struktur in guter Harmonie. 13,5 Vol.-%, NK, €€

90+ 2021 Sauvignon Blanc et Sauvignon Gris trocken SB/SG

90 2021 »Granit« Riesling trocken

Pfirsich und Wachs, aber auch etwas leicht Pfeffriges, das man als Andeutung des Granits verstehen kann. Im Mund ist der Wein saftig und ausgewogen, die Säure ist sehr gut eingebunden, der Wein endet mit einer Prise Salzigkeit. Stilvoller Gutsriesling! 12 Vol.-%, DV, €